

Donnerstagsreihe 2016

JAHRESPROGRAMM

OrgelFabrikSalon

KleinKunstKultur

DIE ORGELFABRIK
KULTUR IM DOLLER 030



www.orgelfabrik-verein.de

Seit mehr als 10 Jahren Kulturprogramm im OrgelFabrikSalon

Seit über 21 Jahren Kulturprogramm in der OrgelHalle und seit mehr als 10 Jahren Kulturprogramm im OrgelFabrikSalon.

„Wir schätzen bei unseren Auftritten im OrgelFabrikSalon immer die familiäre Atmosphäre, die natürlich hauptsächlich den Menschen im Hintergrund als auch dem Publikum zuzuschreiben ist. Hier erleben wir ganz besonders, was es heißt, nicht nur für die Gäste, sondern mit den Gästen zu zaubern...“ – Michael Kühn/ Die Verzauberer

In unserem Salon im 1. OG im Seitengebäude bietet der Verein auch 2016 wieder ein buntes Jahresprogramm mit Musikkonzerten – E & U, Lesungen von klassischer und aktueller Literatur, Schauspiel für Erwachsene und

für Kinder, Zauberei und Jonglage, Chansons, Mundartabende, Märchenvorstellungen, Rezitationen und Improvisationen, etc. Wir laden Sie ein in die freundlich unpräzise Atmosphäre eines „Zimmertheaters“.

„Wir fühlten uns immer wohl in der OrgelFabrik, der Salon ist klein und schick. Mit Theaterspiel bereicherten wir den Saal und freuen uns schon auf das nächste Mal!“ – Elke Olorunmaye/Theater Die Scheinwerfer

Wir präferieren Künstler und Künstlerinnen aller Kultursparten aus der Region, aber einige kommen auch von weither, aus allen Bundesländern, zu uns. In der Kleinkunstszene hat sich der OrgelFabrikSalon im Laufe der Zeit als angenehmer Veranstaltungsort herumgesprochen.

Die Eintrittspreise sind stets sehr moderat – und an unserer OrgelFabrikBar kann man sich vor der Vorstellung oder in der Pause erfrischen.

„Ein ganz besonderer Tag – Der Donnerstag im Salon der OrgelFabrik... Hoffentlich bin ich bald wieder salonfähig.“ – Max Biundo

Außer einer Abendveranstaltung einmal im Monat an einem Donnerstag bieten wir bildenden Künstlern und Künstlerinnen die Möglichkeit ein Mal im Quartal, im Frühling, Sommer, Herbst und im Winter, ihre bildnerischen Werke zu zeigen, jeweils von Donnerstagabend bis Sonntagabend, in den zwei Räumen des OrgelFabrikSalons.

„Kultur im Salon – Märchen, Mundart, Lesung oder Zaubershow – für mich immer etwas Besonderes...“ – Georg Felsberg

Kartenbestellungen zu den einzelnen Veranstaltungen sind ab sofort telefonisch unter 0721-13202550, per Mail über info@orgelfabrik-verein.de oder über unsere

Internetseite www.orgelfabrik-verein.de/karten möglich.

Sie können sich auch gern bei uns für eine Abend- oder Nachmittagsveranstaltung oder eine Ausstellung bewerben. Sind Sie musikalisch, literarisch, bildnerisch, etc. aktiv, können Sie sich telefonisch oder per Mail bei uns melden. Wir antworten Ihnen umgehend.

Besuchen Sie uns im OrgelFabrikSalon und erleben Sie gemeinsam mit uns schöne und interessante Veranstaltungen innerhalb unseres vielgestaltigen Kulturprogramms!

H. Brandenburg

Hildegund Brandenburg

1. Vorsitzende „Die OrgelFabrik – Kultur in Durlach e.V.“

www.ver-zauberer.de

LITERARISCHE ZAUBERSHOW

...oder zauberhafte Lesung?

21-01-16 20 Uhr

Eintritt 12/9€

Ein außergewöhnliches Showexperiment: Der Karlsruher Michael Kühn zeigt neben seinen humorvollen, chaotischen und überraschenden Zaubereien und Illusionen auch eine ganz andere Seite – nämlich die des Poeten und Geschichtenerzählers. Dabei wird es romantisch, kritisch, lustig und auch ein bisschen gruselig werden. Die intime Atmosphäre des Orgelfab-

rikalons wird ihr übriges dazu beitragen, dass dies eine ganz besondere „magische Lesung“ wird... Oder doch eher eine „literarische Zaubershow“? – Diese Show soll allerdings nicht „einseitig“ verlaufen... Keine „Nur-zusehen-Show“, sondern eine „Wir-erleben-gemeinsam-einen-besonderen-Abend-Show“. Doch keine Angst: In dieser Show wird niemand gegen seinen Willen zum Mitmachen genötigt werden. Dennoch bestimmen die Zuschauer in einigen Momenten durch ihre Mitwirkung den Verlauf der Show. Somit wird jeder einzelne Abend auch absolut einmalig und nicht wiederholbar sein!



www.scheinwerfer86.de

Samstagsvorstellung für Kinder

KÖNIG DROSSELBART

Theater „Die Scheinwerfer“

23-01-16 15 & 17 Uhr

Eintritt Erwachsene 4€/Kinder 2€

Prinzessinnen haben es in sich; vor allem, wenn sie nicht heiraten wollen! Über jeden Freier rümpft die Prinzessin die Nase und verspottet ihn. So beschließt der Vater, sie dem nächstbesten Bettler zur Frau zu geben! Ein Spielmann hat das Glück und zieht mit der Prinzessin davon. Er zeigt ihr sein bescheidenes Reich und so nimmt das Schick-

sal der Prinzessin ihren Lauf:... Aber zum Glück ist es ein Märchen, und am Ende wird alles gut!

(Für Kinder ab 4 Jahren)

www.invisible-penguins.de

INVISIBLE PENGUINS

Electro-Folk, der glücklich macht!

18-02-16 20 Uhr

Eintritt 12€

Die Invisible Penguins suchen immer wieder nach neuen Möglichkeiten, sich musikalisch auszudrücken. Das macht ihren Sound unvergleichlich. Mit ihrem Programm aus außergewöhnlichen Coverversionen und Eigenkompositionen haben der

Gitarrist Martin und die Sängerin Sabeen immer aufmerksame und gespannt lauschende Zuhörer. Moderne Arrangements sind manchmal unterlegt mit coolen Beats. Sabeen bedient sich nicht nur ihrer Stimme, sondern auch verschiedener Tasteninstrumente in Miniaturausgabe. Martins Gitarrenspiel bleibt dabei immer eine aufregende Konstante. Sabeen – Vocals, ToyPiano, Synth, Melodica, Glockenspiel und Martin Knoch – Gitarren, Vocals, Electronic



AUSSTELLUNG

10/11/12/13-03-2016

Malerei

WOLFRAM KLEIN // Malerei und Zeichnung

Wolfram Klein, Jahrgang 1945, geboren in Pirna, wohnt seit 1960 in Karlsruhe-Durlach. Während seiner beruflichen Laufbahn hatte er es stets mit gestalterischen Tätigkeiten zu tun, wie Arbeiten im Fotoatelier und vielfältige Arbeiten als Grafiker. Mehrfache Studien in figurlichem Zeichnen wie Akt, Portrait, etc. dienten als Grundlage zu späteren freien Arbeiten. Im Laufe der Jahre gab es eine ständige Weiterentwicklung im Bereich Malerei, Plastik und Zeichnung. Die Ausstellung zeigt einen Überblick der Arbeiten, die in den vergangenen Jahren entstanden sind. (www.art-wolfram-klein.de)

Vernissage Do 18 Uhr, Fr/Sa 17-19.30 Uhr, So 14-17 Uhr, Eintritt frei!

www.riewatanabe.net
www.mirjamschroeder.com

Duo MiRi

Mirjam Schroeder (Harfe)
& Rie Watanabe (Percussion)

17-03-16 19.30 Uhr

Eintritt 12/8€

Das Duo MiRi hat sich vorgenommen, die Klangkombinationen von Harfe und Schlagwerk in der reinen Duo-Form zum Klingen zu bringen. Der Name des Ensembles der Musikerinnen Rie Watanabe und Mirjam Schroeder entstand aus den ersten Silben der Vornamen der Künstlerinnen, gleichzeitig jedoch

stehen im Japanischen die Silben „Mi“ und „Ri“ für „Schönheit“ und „Intelligenz“. Die beiden Musikerinnen verbindet eine gemeinsame Suche nach neuen Klangmöglichkeiten ihrer Instrumente sowie nach neuen Möglichkeiten der Konzertgestaltung. Programm: J.Seb.Bach: Italienisches Konzert (1735), Claude Debussy: aus Petite Suite (1889), Erik Satie/Yasutaki Inamori: Prelude en Tapisserie(1906), 4ème Gonossienne (1891), Steve Reich: Nagoya Marimbas (1994), Nicolaus A.Huber: Hímeros für Harfe und Schlagzeug und CD-Zuspielungen (2011)



www.max-biundo.de

MAX BIUNDO

mit Aurelia & Pia

21-04-16 20 Uhr

Eintritt 7/5€

Die meisten Geschichten, die Max Biundo in seinen Liedern besingt und zu denen er sich mit einem einzigartigen Fingerpicking auf der Gitarre begleitet, sind von ihm höchstpersönlich „erlebt, erliebt, erlitten“. Trotz vieler Schicksalsschläge nimmt er sich dabei gerne selber auf die Schippe. Gerne bietet er auch Volkslieder in vielen Sprachen dar, wobei das Publikum aus der Fülle seines Repertoires auswählen darf („Wunschkonzert“).

Ein weiterer Programmpunkt sind behutsame Coverversionen der Werke alter Helden des Rock und Pop. Bei seinem Auftritt im Orgel-FabrikSalon wird er von den beiden Sängerinnen Aurelia und Pia begleitet.



www.georg-felsberg.de.rs

MONSUN & ANDERE UNGEWITTER

LESUNG: Georg Felsberg



12-05-16 20 Uhr

Freier Eintritt! – Spenden erbeten für ein
Mikrokredit-Projekt in Bangladesch

Neue Texte aus Asien und Europa

Da braut sich etwas zusammen. Eine Nonne stürzt, zwei Wagen krachen ineinander, eine Lady lächelt – und dort in Asien: Das verzerrte Spiegelbild in einer Silberkanne, ein Europäer, der plötzlich als Heiliger verehrt

wird und uralte Manuskripte, die internationale Restauratoren aus tausend Bruchstücken zusammensetzen. – Zwei Blickrichtungen: Manche Parallelen, viele Überschneidungen... Georg Felsberg, früher TV-Reporter in der ARD, hat auf seinen Reisen in asiatischen Ländern und in Europa genau hingehört und in Büchern und auf CDs seine merkwürdigen Geschichten und Anekdoten veröffentlicht. Ein Kaleidoskop von Bildern wird der Lesung vorangestellt.



AUSSTELLUNG

09/10/11/12-06-2016

www.irl-cartoons.de

IRIS CHRISTIANA LEIER // CARTOONS

Bedingt durch Familienzuwachs verschoben sich die beruflichen Prioritäten von Iris Christiana Leier komplett und sie begann ihre ersten Cartoons in zahlreichen durchwachten Nächten zu zeichnen, die Episoden aus dem täglichen Alltagskarussell erzählten. Inzwischen lebt und arbeitet Iris-Christiana als selbstständige Cartoonistin in Bruchsal. – Sie bevorzugt die klassische Arbeitsweise mit Fineliner/ Papier und seit einigen Jahren koloriert sie ihre Werke in aufwändiger Arbeit mit Buntstiften, was mittlerweile zum Markenzeichen ihrer Cartoons wurde. Immer wieder ist sie auf diversen Ausstellungen und Comic-Jams vertreten.

Vernissage Do 18 Uhr, Fr -So 12.30-19 Uhr, Eintritt frei!

ADIN HASSA

Benefizkonzert

16-06-16 20 Uhr

Eintritt 6 EUR



Adin Hassa, der Liedermacher aus Durlach, gibt eines seiner seltenen Konzerte. Seine Texte ranken sich um das Zeitgeschehen, die Menschen (aus Durlach und dem Rest der Welt) mit all ihren Macken, um Politik, Kunst und eben das Leben an und für sich.... – Ein Benefizkonzert für „Die OrgelFabrik - Kultur in Durlach e.V.“ Herzlich willkommen!



riewatanabe.net

TRIO KAI

Percussion Trio

21-07-16 20 Uhr

Eintritt frei!

Das Schlagzeugtrio „Trio Kai“ gründete sich 2012 aus den ehemaligen Studenten der Musikhochschule Karlsruhe: Ferdinand Martin, Shinichi Minami und Rie Watanabe. Die Musiker des Ensembles arbeiteten dadurch bereits in vielen Kammermusikprojekten und unterschiedlichen Formationen zusammen. Die drei widmen sich dem gängigen Repertoire der Schlagzeugkammermusik ebenso wie der Aufführung von unbekanntem oder noch nicht ge-

spielten Werken. (J.S. Bach: Trio Sonata V. C-Dur (BWV55); Sesshu Kai: Musik für drei Marimbas; Jo Kondo: Luster Gave Her the Hat And He And Ben Went Across the Backyard; Wolfgang Rihm: Stück (1988-89) für drei Schlagzeuger u.a.



AUSSTELLUNG

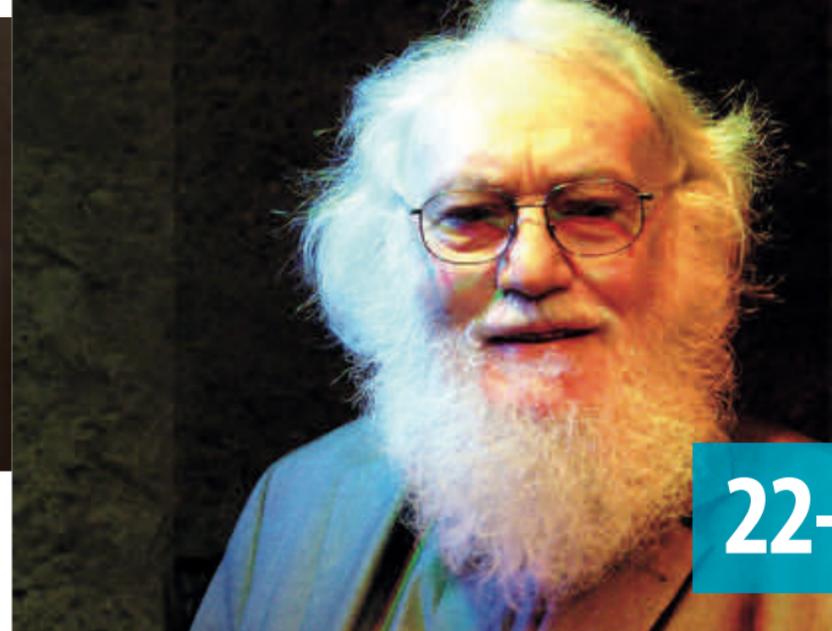
15/16/17/18-09-2016

www.bordenache.de, www.baronvonthavon.de

ANDREAS BORDENACHE // BARON VON THAVON

Andreas Bordenache, alias Baron von Thavon ist in einer Architektenfamilie in Durlach groß geworden. Zeichnen, Malerei, Fotografie, abstrakte 3DBilder und Videokunst sind die Bereiche, welche den Künstler vorrangig beschäftigen. Etwas über seine Kunst zu sagen, fällt ihm schwer, würde es ihm leicht fallen, wäre er vielleicht Schriftsteller geworden. Über Essen kann man seiner Meinung nach auch viel reden, aber letztendlich schmeckt es dem Einen und dem Anderen eben nicht. Verschaffen Sie sich Ihr eigenes Bild. Der Künstler freut sich jetzt schon über jeden neugierigen Augenblick.“

Vernissage Do 18-20 Uhr, Fr /Sa 16-20 Uhr, So 14-20 Uhr, Eintritt frei!



JOACHIM RINGELNATZ

LESUNG mit Ernst Pilick

22-09-16 20 Uhr

Eintritt frei!

Ernst Pilick macht keine „Lesung“, er spielt die Werke seiner Dichter. Er versteht es, in hervorragender Weise, seine „Zuhörer“ zu „Zuschauern“ werden zu lassen und in den Bann zu ziehen. Aus seinem Repertoire haben wir den Joachim Ringelnatz-Abend ausgewählt. Ringelnatz war Maler, Kabarettist, Seefahrer, Tabakladenbesitzer, und und und... Sein Lebensweg schlängelte sich über Berg und Täler und Meere in nahe und fremde Länder. Bunt wie das, was er zu sehen bekam und was er erlebte, sind seine Schriften. Alle Facetten des Lebens spiegeln sich

darin wider. Mal melancholisch, skurril oder derb, mal süß, bizarr oder traumhaft, lyrisch, exzentrisch, aber immer mit überraschender und verblüffender Pointe. Ernst Pilicks lockere, stimmlich und mimisch lebendige Vortragsart ist Gewähr für einen gelungenen literarischen Abend.

www.orgelfabrik-verein.de/travelslam

1. DURLACHER TRAVELSLAM

In 30 Bildern um die Welt

29-09-16 20 Uhr

Eintritt frei!

Der Urlaub ist vorbei und die Fotos verschwinden im Album oder Smartphone? Nicht bei uns! Zeigen Sie Ihre Urlaubsbilder auf der großen Leinwand beim **1. Durlacher TravelSlam!** Egal wo Sie waren, ob Shanghai, Spanien oder Schwarzwald, egal ob Outdoor, Wellness oder Familienausflug – die Mischung



macht's. Suchen Sie Ihre 30 besten Bilder aus, die wir dann je 10 Sekunden zeigen: Das sind fünf Minuten, in denen Sie Ihre Geschichte erzählen, Texte lesen oder Musik machen können – SLAM! – und schon kommt der Nächste. Schlag auf Schlag jetten wir so rund um die Welt auf einer bunten, chaotischen Bilderreise, die umso mehr Spaß macht, je mehr mitmachen. **Also nicht nur als Besucher zum ersten Durlacher Travel Slam kommen, sondern am Besten gleich anmelden unter www.orgelfabrik-durlach.de/travelslam**



Andrea Sauermost und Matthias Tröndle präsentieren Gedichte und Texte zu Flucht, Vertreibung, Leben in der Fremde und neuer Hoffnung. Europa war bereits in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts geprägt von gewaltigen Verschiebungen der Bevölkerung. Autoren wie Erich Fried, Kurt Tucholsky, Oskar Maria Graf, Erich Kästner oder Heinrich Böll haben dies in literarischen Zeugnissen zu Papier gebracht. Aber auch ihren unerschütterli-

TEXT TRIFFT TON ZU HEIMAT UND FREMDE

LESUNG MIT MUSIK

20-10-16 20 Uhr

Eintritt 8/6€

chen Glauben an die Rechte und Würde des Menschen, ihr Eintreten für ein friedliches und solidarisches Zusammenleben kennzeichnen ihre Lyrik und Prosa. Für den musikalischen Ton bei der Lesung sorgt Steffen Kinz an der Gitarre.



AUSSTELLUNG

03/04/05/06-11-2016

www.ursularauch.de

URSULA RAUCH // BILDER UND OBJEKTE

Die Weingartener Künstlerin Ursula Rauch gibt Einblicke in ihr Schaffen und präsentiert Bilder, die mit einer von ihr entwickelten Wachstechnik bemalt sind. Sie greift darin ihre über die letzten Jahrzehnte erarbeiteten Zeichensysteme auf, die Hieroglyphen ähneln, variiert diese und schreibt sie fort. Lebensgroße Stelen, kleine Figürchen und Objekte aus Holz, Metall und Ton kombiniert sie mit gefundenen Gegenständen.

Vernissage Do 18 Uhr, Fr/Sa/So 12-18 Uhr, Eintritt frei!



www.alixdudel.de

SOZUSAGEN GRUNDLOS VERGNÜGT

Alix Dudel & Sebastian Albert

17-11-16 20 Uhr

Eintritt 12/8€

Die Diseuse und Schauspielerin Alix Dudel, deren Markenzeichen eine herrlich tiefe und klangvolle Stimme ist, hat sich und ihre Sprech- und Gestaltungskunst in den Dienst einer zeitlosen, volksnahen und empfindsamen Dichterin gestellt: Mascha Kaléko. Die Wandelbarkeit von Alix Dudels Stimme lässt jeden der fast 40 Texte im genau richtigen Ton erklingen, Sebastian Albert

intoniert die Vertonungen und Miniaturen von Herbert Baumann einfühlsam und zart, seine Improvisationen geben viel Raum und machen fühlbar, was in den Worten schwingt.

www.maerchenturm-pforzheim.de

Samstagsvorstellung für Kinder

MÄRCHENHAFTE ZEIT IM SALON

MIT LYDIA TRENKER

10-12-16 14 & 15.30 Uhr

Eintritt 4/Familien 13,50 €



Die **Märchenerzählerin Lydia Trenker** vom Märchenturm Pforzheim entführt mit ihren Erzählungen in die Welt der Märchen. Ein märchenhaft schöner Nachmittag im Salon für kleine und große Kinder. Ab 4 Jahre, bei Geschwisterkindern auch jünger möglich, diese haben freien Eintritt. Eltern und Erwachsene sind ebenso willkommen.



www.wimmerx.de

RAINER MARKUS WIMMER

Mit 60 auf lautleisen Noten

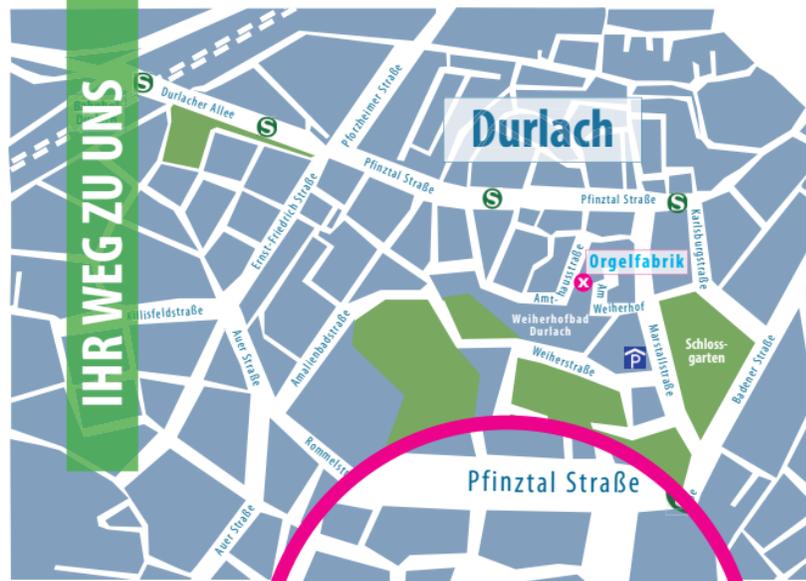
15-12-16 19.30 Uhr

Eintritt 10€

Nach dem Motto, Jugend musiziert bis ins hohe Alter, hat der Liedermacher und Autor Rainer Markus Wimmer seine Gedanken „Mit 60“ notiert und lädt zum nicht betreuten Zuhören ein. Philosophisches, alters bezogenes, politisches und „was einem so einfällt mit 60“ hat er rhythmisch akzentuiert und wortgewaltig niedergeschrieben. In Kombination mit seinen Wimmerricks, (Worddisens im Konsens, Nonsens, Gedichte) ergibt sich ein wohldosierter Mix

zwischen Tiefgang, Hochgefühl und gewitzt hintergründiger Unterhaltung. Spritzig liederliche Überleitungen führen teilweise direkt, teilweise um-die-Ecke-gedacht zu den Liedern auf lautleisen Noten. Ein Konzert, das gut tut!

IHR WEG ZU UNS



Mit dem PKW: ab Stadtmitte Karlsruhe wie auch ab ABA „KA-Durlach“ über die Durlacher Allee, Ernst-Friedrich-Str., Auer Str., Rommelstr., Badener Str. (B3), links abbiegen in die Marstallstr., links Einfahrt Weierhof-Tiefgarage (direkter Treppenaufgang zum Weierhof und zur OrgelFabrik, günstiger Abendtarif). Alternative Anfahrtsmöglichkeit ABA „Karlsruhe Mitte“, Richtung Wolfartsweier über die Südtangente (K9652), B 3 und Marstallstr.

Mit Bus & Bahn: Straßenbahn Linie 1, HS „Friedrichschule“ oder „Schlossplatz“, Straßenbahn Linie 2, HS „Auer Str.“, umsteigen in Linie 1, Stadt- und Regionalbahnen S 3, S 31, S 32, S 4, S 5, R 5: HS „Durlach Bahnhof“, umsteigen in Linie 1, HS „Auer Str.“



Den **OrgelfabrikSalon**, in dem unsere DonnerstagsReihe veranstaltet wird, können Sie auch mieten – zum Beispiel für eigene kulturelle Veranstaltungen, Kurse, Seminare, Versammlungen oder festliche Zusammenkünfte. Die Veranstaltungen müssen allerdings um 22 Uhr beendet sein wegen Rücksichtnahme auf die Nachbarschaft. Der Vereinsraum des Kulturvereins ist 50

qm groß und fasst je nach Bestuhlung 30 bis 50 Personen. Klappstühle und Tische sind vorhanden. In einem abgetrennten Vorräum mit 20 qm befindet sich eine Bartheke mit Teeküche, sowie eine Garderobe und ein WC. – Weitere Informationen, Terminauskünfte oder Buchungen sind unter der Telefonnummer 0721.132 025 50 möglich. Bedingungen und Kosten erfahren Sie unter www.orgelfabrik-verein.de/vermietungsanfrage.

Verfügbares WLAN & Telefonanschluß mit freundlicher Unterstützung von

Telemaxx.
Telekommunikation GmbH

*Stand November 2015 – Programmänderungen vorbehalten.
Für aktuelle Hinweise bitte diesen QR-Code scannen:*



**DIE ORGELFABRIK – KULTUR IN DURLACH e.V.,
Amthausstr. 17-19, 76227 Durlach, Telefon 0721.132 025 50
www.orgelfabrik-verein.de**